

Kingdom Hearts

Knights of Kingdom Hearts

Von SchwarzesOpalHerz

Kapitel 8: Bruchlandung im Nimmerland

Die wenigen Sterne huschen an den Gumi-jet vorbei. Jana schaut wie gebannt aus der Lucke und denkt an die vielen Freunde, die sie in den anderen Welten gefunden hat. "Das hätte ich mir nie geacht, dass mir mal so etwas passiert! Und ich bin glücklich! Vielleicht finde ich mein Herz wieder und kann auch mal fühlen wie es ist zu lieben und geliebt zu werden.", denkt sie und schließt ihre braunen Augen. "Aber du hast nie dein Herz verloren gehabt." "Wer bist du? Ich höre dich schon eine Weile zu mir sprechen.", fragt Jana in ihren Gedanken. "Ich bin ein Flüchtling auf der Suche nach Schutz.", antwortet die zärtliche Stimme. "Wovor flüchtest du?", bohrt Jana weiter. "Vor Mächten die mich vernichten wollen. Du kannst mir diesen Schutz geben. Hilfst du mir?" "Das fragst du mich jetzt? Du bist doch schon in mir oder?", meint Jana etwas patzig. "Ja ich weiß, und deswegen habe ich auch ein schlechtes Gewissen. Ich fühle mich wie ein Parasit. Doch ich habe Angst.....", die Stimme hält inne. "Schon gut, jetzt mach die Sache nicht schlimmer als sie ist. und außerdem hast du mir schon einige Male geholfen als es mir so schlecht ging.", lächelt Jana. "Du vertraust auch deinem Herzen nicht. Du hast so ein reines und starkes Herz. Ganz bestimmt kannst du lieben und wenn du etwas selbstbewusster wirst, wirst du auch geliebt werden. Da bin ich mir sicher.", erklärt die Stimme und klingt so sanft und beruhigend. "Danke..... und keine Angst ich helfe dir. Ich werde dich beschützen. Was auch kommen mag.", grinst Jana doch plötzlich wird sie aus ihren Gedanken geholt: Oh ich habe Muskelkater!", jammert Sora und reibt sich seine Oberschenkel. "Bist du etwa aus der Form gekommen?", grinst Donald heimtückisch. "Was? Überhaupt nicht! Ich bin in der Blüte meines Lebens!", lächelt er und haut sich auf die Brust. Goofy, Donald und Sora lachen und amüsieren sich. Jana beobachtet das Geschehen und denkt: "Ja vielleicht hast du recht.....vielleicht bin ich in der Lage zu Lieben" Sie scheint wie weggetreten. Sora schaut zu ihr und stupst sie an. "Hey nicht einschlafen! Wir sind bestimmt bald in einer neuen Welt.", meint er und bückt sich zu ihr. "Was? Ach ja, sorry ich war in Gedanken.", lächelt Jana und schaut zu ihm auf. Plötzlich wird der Jet durchgeschüttelt, sodass Sora das Gleichgewicht verliert und auf Jana prallt. "Was war denn das?", ruft Goofy und richtet sich wieder auf. Sora steht auch wieder auf und fragt Jana: "Alles ok? hab ich dir weh getan?" "Nein, ich glaub alles ist noch dran!" "Halt euch besser fest! Herzlose greifen uns an!", quakt Donald aufgeregt. Sora sprintet zu seinem Sitz und legt den Gurt an. Wieder erschüttert das Schiff und rüttelt die 4 ganz schön durch. Auf einmal knallt es laut und rote Lampen blinken warnend auf dem Amateurbrett. "Oh nein!", ruft Donald. "Was ist passiert?", fragt Jana und hält sich am Sitz fest. "Die

Steuerung ist Hinüber. diese blöden Ficher haben wohl die Steuerrung getroffen!" "Wir können nicht mehr steuern!". ruft Goofy. Der Jet stürzt wir ein Stein in die Tiefe.

Sora öffnet seine Augen und erwacht aus seiner Ohnmacht. "Autsch!", hört er plötzlich in seiner Nähe. Es ist Jana, die sich langsam aufrichtet und sich die Stirn fest hält. "Alles klar, Jana?2, fragt Sora mit verzehrter Stimme. "Sora? Oh! Meine Birne hat was abbekommen aber sonst bin ich ok.", meint sie und schüttelt den Kopf. Donald und oofy rappeln sich ebenfalls auf und betrachten das beschädigte Schiff. "Alles klar bei euch?", fragt Jana udn steht auf. "Ja, aber das Schiff musste Leiden." "Oh man." Die Trümmer dampfen im grünen Gras. "Oh gott, Chip und Chap!", ruft Goofy und springt ins Schiff. "Wer und wer?", fragt Jana. Goofy kriecht heraus und hält die zwei Erdhörnchen in seinen Händen. "Uns gehts gut.", meldet sich sofort einer von ihnen und springt auf den weichen Rasen. "Oh sind die süß!", ruft Jana und beugt sich zu ihnen. "Hi Jana, ich bin Chip und das ist Chap. Wir sind die königlichen Mechaniker.", stellt der kleine sich vor. "Aha....und meint ihr, ihr könnt den Jet wieder einsatzfähig machen?", fragt sie sanft. "Klar! Aber wir brauchen Ziet!", meint Chapund schaut sich fachmännisch das Schiff an. "Ok dann würd ich mal sagen, dass wir uns mal umschauen..",schlägt Sora vor und klatscht in die Hände. Alle nicken zustimmend und folgen Sora in einen kleinen Wald. "Meine Güte ganz schön zugewachsen.", meint Goofy und kämpft sich durch die Verästelung. Plötzlich sieht Jana eine rote Feder. Sie tritt näher um sich sie näher anzusehen. "Was ist?", fragt Donald. und dreht sich zu ihr um. Jana hört ihn garnicht und zieht an der Feder und aufeinmal hängt ein ganzer Hut dran. Er ist grün und istetwas klein. "Hey!", ertönt es hinter dem Felsen wo Jana die Feder entdeckt hat. Sie lässt schlagartig den Hut fallen und läuft rückwärts zu Sora und den anderen. "Wer erlubit es sich meinen Hut zu nehmen und eminen mittagsschlaf zu stören!", ertönt eine jungen Stimme. Ein schmales Burschengesicht taucht hinterm Stein auf und schaut neugierig zu Sora und seinen Freunden. "Peter!", ruft Sora überrascht. "Sora?", fragt der Junge und gibt sich nun ganz zu erkennen. "Peter Pan! Was amchst du denn hier?" "Was wohl, ich wohne hier! Also hast du doch dein Verpsprechen gehalten und bist nach Nimmerland gekommen!" Peter stemmt seine Hände in die Hüfte. "Nimmerland?", fragt Jana und wechselt ihren Blick von Peter zu Sora. "Was? Wir sind im Nimmerland?", fragt Donald ungläubisch. "Ja ihr seid im Nimmerland! Und wer ist dasMädchen?", fragt Peter mit hochgezogenen Augenbrauen. "Das ist Jana, sie begleitet uns auf unserer Reise", erklärt Goofy. "Aha und wie seid ihr hier her gekommen?" "Wir hatten einen kleinen Unfall.", meint Sora und schaut etwas beschämt. "Na ja , wenn ihr schon mal hier seid, dann könnt ihr euch meinen zuhause mal anschauen!", ruft Peter und steigt in die Lüfte auf. Jana schaut mit großen Augen zu Peter hinauf und fragt:" Warum kann er fliegen?" "Was? Jeder kann heir fliegen, Jana!", meint Peter und gibt einen lauten Pfiff von sich. Ein paar Sekunden später kommt ein hell scheinender Schweif auf ihn zu und stoppt abrupt. "Ihr kennt doch noch Naseweis, oder?" Beim näheren Betrachten erkennt jana eine kleine Elfe mit blonden Haaren und einem kleinen grünen klein. "Wow, ist die hübsch.", rutscht es ihr heraus worauf Naseweiszu ihr runter schaut. "Naseweis!Lass sie fliegen.", befiehlt Peter mit einer Handbeweegung. Mit einer kampflustigen Geste saust die kleine Fee um die 4 herum und verteilt ihren wunderschönen glitzernden Feenstaub. Schon schwebt Jana vom Grund uafund hängt in der Luft. "Wow!", ruft sie und versucht sich an das gefühl zu gewöhnen. Die anderen 3 steigen wie in guten alten Zeiten auf und fliegen zu Peter."Gute Arbeit, Naseweis!", emint Peter worauf sie errötet. "Kommt! Ich zeige euch meine Heimat!"

Schon fliegen sie empor über hektargroßes Land. Von oben sieht das Land wie ein Urwald aus. Tausende exotische Blumen erstrahlen in den schönsten Farben. "Wahnsinn Peter! Das ist wunderschön!", ruft Goofy und schaut begeistert hinab. "Ich weiß! Und ich kenne jeden Winkel von diesem urwald. Aber zu erst zeige ich euch mein richtiges zuhause." Peter legt an geschwindigkeit zu und rast hinab auf eine kleine Lichtung. Ohne zu wissen was ihnen passiert, folgen die 4 Peter hinab und landen uaf dem saftig grünen Rasen. Auch Jana schafft es einigermaßen auf die Beine zu kommen. "So da wären wir!", meint Peter Pan stolz und stemmt wieder die Arme an die Hüfte. Die Freunde schauen verwirrt durch die Gegend und erblicken nichts was im geringsten heimisch aussieht, außer man bevorzugt es auf Bäumen zu leben. "An euern Gesichtern sehe ich , dass ihr es toll findet.", lächelt er ironsich und geht gemütlich auf einem Baum zu wo er 3 mal dran klopft. Gespannt schaut Jana auf die Eiche, wo plötzlich eine Lucke aufspringt und ein Loch mitten im Baum frei gibt. "Immer herein spaziert!", lädt Peter sie ein. Einer nach den anderen hüpfen hinein und rutschen einen langen Tunnel hinunter in eine gemütliche Höhle. Eine warme Holzhöhle liegt dort unten. Alles wohnlich eingerichtet. "Wow!", meint Donald und schaut sich begeistert um. "Toll, nicht wahr? Hey leute! Besuch ist da!", ruft Peter laut durch seine Wohnung. Plötzlich kommen viele kleine Jungs in Tierkostümenaus jedem Winkel des Zimmers. Nun sind Sora und seine Kameraden von Jungen umzingelt. "Peter! Wer sind die?", fragt einer im Bärenkostüm. "Das sind meine Freunde! Sora, Donald, Goofy und.....", Peter hält inne. "Ich bin Jana.", hilft sie ihm auf die sprünge. "Ach ja genau." "Ist das unsere neue Mutter?", fragen Zwillinge im Waschbärenkostümen. "was?", fragt Jana geschockt. Sora, Donald und Goofy schauen sich fragend an und meinen:"Ähm Peter, was soll das heißen?" "Na ja, emine Männer... wollen gerne eine Mutter. Hier im Nimmerland kann man nicht erwachsen werden und Erwachsenenene können auch ncihthier her kommen.", erklärt Peter. "Du meine Güte!", meint Goofy. "Aber ich kann keine mutter sein. Ich bin doch viel zu jung!", schüttelt sie den Kopf. Plötzlich leuchtet ein kleiner Stern auf und saust durch die höhle. "Naseweis!", ruft Sora worauf der stern wieder still steht. "Wohnst du etwa auch hier?" Die kleine Fee nickt mit einem süßen Lächeln und zerrt Sora zu einem kleinen Loch im Holz. Naseweis schiebt ein großes grünes Blatt zur Seite und offenbart ihr eigenes Heim. "Wow, das ist wirklich schön, Naseweis!", meint Sora.

Während er sich weiter das heim der Fee anschaut wird jana von Peter regelrecht durchlöchert. "Wo kommst du her? Was ist mit Freunden? Wie viele hast du?" "warte, warte! Nicht so schnell. Bleib ganz ruhig. Also eine frage nach der anderen.", beruhigt sie Peter und setzte sich. "Ok, wo kommst du her?", fragt Peter langsam und liegt in der Luft. "Na ja..... Ich komme eigentlich aus einer kleinen Stadt" "Ach ja? ich kenne nur eineStadt die außerhalb von nimmerland liegt.", erklärt Peter und macht ein nachdenkliches Gesicht. "Und die wäre?", fragt Jana mit großen Augen nach. Peter schaut in ihr gesicht und bemerkt das sie wirklich gespannt auf die Antwort ist. "Tja.. ich glaube sie heißt London! Da kommt Wendy her." "London? Du kennst London!? Mit dem großen Turm mit einer Glocke?" Jana ist aufgesprungen und geht ganz na an Peter ran, worauf Peter etwas zurück geht. "Ähm ja, ich glaube diesen Turm nennen die in ondon Big Ben." "Wie kann das möglich sein? In meiner wlet gibt es auch ein London mit einem Big Ben.", denkt Jana laut. " ich kann dich dahin bringen wenn du willst.", meint Peter verblüfft und kommt etwas näher. "Wirklich? Würdest du dastun?", fragt Jana mit Hoffnung in den Augen. "Klar, aber wir müssen bis zur Nacht warten. Tagsüber gehe ich dort nicht hin." "In Ordnung.", nickt Jana mit einem Lächeln auf den Lippen. "Na ja, währenddessen kann ich euch mehr von Nimmerland zeigen!",

meint Peter und richtetsich auf. "Kommst du mit?" Peter hält einladend seine hand zu Jana. Sie nimmt sie mit einem Lächeln, doch plötzlich wie aus dem nichts kommt Naseweis und reißt Peters und Janas Hand auseinander. "Hey!", ruft Peter böse. "Oh ist die etwas eifersüchtig?",fragt Jana kichernd. Naseweis verschränkt stur die Arme und kehrt ihr den Rücken zu. "Kommt! Ich zeige euch die umgebung.", meint Peter und fliegt zu dem Loch wo sie herkamen.

Sora und seine Freunde folgen ihm und fliegen in das wunderschöne Blau des himmels. Mit einem gewissen abstand fliegt Naseweis neben Jana und wirft ihr böse Blicke zu. Doch jana beschäftigt im Moment etwas anderes. "Ist das vielleicht meine welt? Aber warum finde ich sie Hier? Und außerdem, ich habe doch gesehen wie meine Welt zerstört wurde. Wie kann das möglich sein, adss es hier ebenfalls ein london gibt?" Diese und viele Fragen mehr schwirren Jana während der reise im Kopf herum. "So!", unterbricht Peter Janas Gedankengang. "Wir sind jetzt an der Meerjungfrauenbucht! Doch seit vorsichtig. Sie sind etwas eigen was Freunde angeht." Sora und die anderen sehen hinab und erblicken eine wunderschöne Lichtung wo ein kleiner Wasserfall rauscht und die schönsten Blumen blühen. Hübsche blonde Haaren glenzen in der Mittagssonne. 3 Nixen tummeln sich kichernd am tratschen. "Hallo!", ruft Peter und fliegt zu den Schönheiten hinunter. "Wie gehts euch?" "Oh Peter!", rufen sie fröhlich und kommen näher." Das sind meine freunde! Sora... Donald...Goofy und.....", nun fliegt Peter zu jana:" Und das ist Jana." Schon wieder. Böse Blicke durchbohren Jana wie Speere. "Du meine Güte! Schon wieder Mache ich irgendetwas falsch?", fragt sie sich. Sora, Donald und Goofy landen auf einen anliegenden Felsen bei den Nixen und werden von ihnen regelrecht attackiert. "Oh sind die süß!"und "Die sehen aber gut aus!", kreischen sie und betatschen die 3. Sora und seine freundefühlen sich nicht dabei wohl, aber sie lassen es mit einem Lächeln über sich ergehen. "Oh man!", stöhnt Jana und schüttelt den Kopf. Mit verschrenkten Armen fliegt Naseweis neben ihr und schaut sich das Spektakel ebenfalls an. "Geht das immer so?", fragt Jana sie. Die kleine Fee nickt stumm und wendet ihren Blick nicht von den Nixen." Das dauert anscheinend etwas länger. Möchtest du mich etwas rumführen?" Jana lächelt Naseweis yn worauf die Fee zu Peter schaut der sich herlich amüsiert. Sie schaut zurück zu Jana und nickt. Beide fliegen darauf hin los durch den dichten wald. So einen schönen Wald hat Jana noch nie gesehen. Alles sieht so gesund und unberührt aus. "Wow ihr habt es aber schön hier!", meint Jana und schaut sich um. Doch Naseweis antwortet nicht sondern fliegt stumm weietr. Jana schaut verschwitzt zu Naseweis und fragt:" Ich weiß warum mich alle Mädchen in dieser Welt so böse anschauen. Du bist in Peter verknallt, oder?" Blitzschnell dreht sich die Fee um und wird knall rot. "Voll ins schwarze.", denkt Jana sich und grinst. "Tja und weil ich ein Mädchen bin denkt ihr, ich bin für euch eine Konkurrenz! Aber das bin ich nicht! Ich habe nicht vor lange hier zu bleiben.Und an Peter bin ich ebenfalls nicht interessiert.", erklärt jana. Naseweis schaut nun lächelnd zu Jana . Sie scheint es begriffen zu haben. Jana grinst zurück und plötzlich bemerkt sie einen heißen Schmerz an der Brust. "Wha!!!!!!", schreit sie auf und klopft sich die Brust ab wo der schmerz herkommt. Naseweis fliegt besorgt zu Jana und weiß nicht was los ist bis sie die Herzbrosche entdeckt. Sie nimmt die Brosche von jana worauf sich der Schmerz löst. "Puh!",stöhnt Jana erleichtert auf. Naseweis schaut sich die Brosche genauer an und macht ein überraschendes Gesicht. "Was hast du? Oh, meine Brosche. Die hat so geglüht. Aberwarum?", fragt sie sich. Naseweis legt die broschein Janas Hände und macht eine Bewegung, dass Jana ihr folgen soll. Ohne einwende folgt Jana der kleinen Fee zu einem Baum der ziemlich gruselig aussieht. Die Krone ist

dicht bewachsen und lässt fast keine Sonnenstrahlen durch. Naseweis zeigt auf die mitte des Baumes und klopft 2 mal. Als sie klopft ertönt ein holer Klang als wäre dort etwas dahinter. Wie von zauberhand öffnet sich eine runde hölzerne Tür wo dahinter eine Holzwand ist mit einem eingeschnitzten Zeichen das wie die Brosche aussieht. "Wow, ist das alles ein Zufall?", fragt jana sich selber laut. Naseweis weist sie darauf hin das sie die Brosche in die Hülle tun soll. "Wenn du meinst.", sagt Jana und legt die Brosche ons Holz wo sie auf einmal zu leuchten beginnt. "Wow!" Sie weicht zurück und sieht das sich die Holzwand mit der Brosche öffnet und zum Vorschein kommt ein wunderschönes Medallion das silber glenzt. Naseweis Augen strahlen auf als sie das Schmuckstück erblickt. "Du meine Güte. Ist die Kette schön.", stöhnt Jana. Doch plötzlich erblickt Jana ein Schild wo geschrieben steht: "Nur wer reines Herzens ist vermag dieses Medaillion zu tragen, somit er seinen inneren Schatz schützen und behüten kann vor der Dunkelheit" "Was soll das denn heißen?", fragt Jana Naseweis, die nur ihre Schultern zucken lässt. "Soll ich es nehmen?", fragt Jana erneut worauf die Fee ein eindeutiges Nicken zeigt. Ohne einwende nimmt Jana sich das mysteriöse schmuckstück und legt es sich um. Es blitzt einmal hell auf sodass Jana und Naseweis sich die Augen zuhalten müssen. "Du meine Güte! Was war das?, fragt Jana als sie ihre Hände vom Gesicht nimmt. "Das war das Licht der Herzen.", erschrocken sieht Jana zu Naseweis. "Ich.....ich kann dich verstehen?" "Was?", fragt die Fee erschrocken. "Wen haben wir denn hier?", ertönt plötzlich eine dunkle rauchige Stimme. Ein großer Schatten legt sich über die zwei.

"Hey Pter!", ruft Sora der sich von der Nixenbande befreien konnte. "Wo sind denn Jana und Naseweis?" Peter wischt sich die Tränen vor Lachen weg und schaut neben sich. Nun schaut er sich überall um. "Ich weiß nicht eben waren sie noch neben mir.", antwortet Peter Pan verwirrt. "Ha, hahahahaha!!!", lacht plötzlich die rauchige dunkle Stimme auf. Sora und die anderen drehen sich zu der Stimme und erblicken Kapitan Hook der verschmitzt lächelnd auf seinem fliegenden Schiff steht. "Hook! Was willst du hier!", ruft Peter sauer zu dem Piraten hinauf. "Oh sieh an wen, haben wir denn da? Lange nicht mehr gesehen Sora!", meint Hook und sein Lächeln wird breiter. "Ja Hook. Vielleicht nicht lange genug." "Tja, du bist ganz schön groß geworden, doch ich werde nie vergessen was du und dieser Bengel mir angetan habt! Doch der Tag des jüngsten Gericht ist da!", lacht der Schurke laut. "was soll das bedeuten?", fragt Peter mit ernster Miene. "Tja, dann schaut doch mal hinauf." Die Beiden befolgen den rat und erblicken den Mast wo eine Gestalt dran befestigt ist und eine Laterne die glüht. Aber beim genaueren hinsehen sieht Sora: "Jana!" "Naseweis!", ruft Peter im selben Moment al er Naseweis glimmen erkennt. "Ah, ihr erkennt eure Freunde. Doch ich befürchte das ihr sie nicht wieder sehen werdet, außer ihr stellt euch freiwillig.", fordert Hook. Jana gibt kein Wort von sich, denn in ihrer Bewusstlosigkeit hört sie nichts. "Lass die Beiden gehen!", ruft Sora wütend. "Erst stellt ihr euch!" Peter und Sora schauen sich fragend an. "Wir müssen sie retten.", flüstert Sora zu Peter, der nickt. "Ok hook! Wir kommen auf dein Schiff, aber keine faulen Tricks!", meint Peter und fliegt mit Sora auf das Piratenschiff worauf sie sofort festgenommen wurden. "Jetzt lass sie frei!", ruft Sora und schaut mit bösen Augen zu Hook. "Na gut. Ach ja wenn du deine Kameraden suchen solltest Sora, hier sind sie." Hook lässt seine herzlosen handlanger Donald und Goofy gefesselt vor Sora fallen. "Oh nein. Sie waren meine letzte hoffnung.", denkt Sora. "Tja ich wünsche euch noch viel vergnügen unter Deck. Ade!", Hook geht in sein Zimer und lässt Sora und co. durch eine Falltür plumsen.

Kapitan Hook lässt sich zufrieden in seinen Sessel fallen und grinst breit. "Ah!", stöhnt er und legt seine Füße auf den mit Karten bedeckten Schreibtisch. "Oh Kapitan, sie sind brilliant!", bewundert ein kleiner dicker Kerl mit einem gestreiften Hemd und Sandalen. "Ich weiß Smee. Endlich kann ich Rache üben! Endlich!" "Ja, aber was machen wir mit der Fee und dem Mädchen?", fragt der kleine. "Sperr sie unten in die Kajüte! Sie sollen den Beiden anderen nicht zu nahe kommen.", befiehlt Hook worauf Smee aus seinem Zimmer geht und den Befehl gehorcht.

Sora sitzt im Lagerraum und starrt leer an die Wand, doch Peter versucht sich zu wehren und sich zu entfesseln. "Komm schon Sora! Wir müssen hier raus! Hilf mir!", meint Peter. "Wie denn? Ich kann mich selber kaum bewegen!" "Aber du könntest mein Messer erreichen." Sora geht zu Peter und versucht das Messer aus seinem Gürtel rauszuziehen. "Ich hab's!", ruft Sora fröhlich. "Sehr gut jetzt versuch meine Fesseln zu durchtrennen." Peter stemmt sich mit den Armen so fest er kann gegen das Seil bis es reißt. "Frei!", ruft Peter und bewegt seine Arme. "Jetzt mach mich frei! Wir müssen Jana, Naseweis, Donald und Goofy finden!", meint Sora und wird von Peter befreit. "Aber erstmal müssen wir hier raus kommen, die Tür ist verschlossen", meckert Peter. "Keine Angst.", grinst Sora. "Ich habe den Schlüssel."

In einem anderen Raum liegt Jana bewusstlos auf dem Boden und Naseweis versucht sie zu wecken. "Jetzt steh schon auf! Bitte!", ruft die Fee vergebens. Doch Jana öffnet ihre braunen Augen und erwacht wieder. "Zum Glück! Du bist wieder wach!", freut sich Naseweis. "Hi Naseweis, was ist passiert ich kann mich nur noch an das Medaillon erinnern und dann...", Jana hält inne. "Wir wurden von dem gemeinen Hook gefangen genommen um die Lockvögel für Peter und Sora zu spielen.", erklärt Naseweis und fliegt hektisch hin und her. "Sind die Beiden hier?" "Ja sie sind aufs Schiff gegangen und wurden festgenommen. Deine anderen Freunde auch. Hook will Rache.", meint die Fee. "Ok wir gehen sie suchen.", bestimmt Jana und steht auf. "Wie denn? Die Tür ist verschlossen!" "Keine Panik, ich bekomme sie schon auf.", meint Jana mit einem Lächeln und zückt das Schlüsselschwert. "Du hast auch ein? Ich dachte Sora hat dieses Ding!", erschreckt Naseweis sich. "Na ja, hat er auch, doch es gibt mehrere davon.", erklärt Jana flüchtig und hält das Schlüsselschwert vor dem Schlüsseloch der Tür und "Klack" sie ist auf. "Wow.", staunt die Fee und fliegt hinter Jana her. Doch plötzlich versprüht sie so ein Zucken was vom Schlüsselschwert ausgeht. "Was soll das?", fragt sie und wird auf den Boden gezogen. Unter Jana und Naseweis sind Sora und Peter wo sie das gleiche Schauspiel erleben. Sora wird auf einmal nach oben gezogen. "Was ist denn jetzt los?", fragt er und hängt so zu sagen an der Decke. Oben versucht Jana das Schlüsselschwert wieder ab zu bekommen doch das Schwert zieht immer mehr bis der morsche Holzboden nachgibt und sie direkt in Peters Arme fällt. "Huch!", ruft Peter als er Jana erblickt. "Jana!", sagt Sora und läuft zu ihr hin. Naseweis fliegt sofort zu Peter hin und umarmt ihn. "Das Schiff von Hook muss mal erneuert werden.", meint Peter und lacht. "Ist alles ok?", fragt Sora. Jana die wieder selbst auf eigenen Beinen steht. "Ja mir gehts gut, aber wo sind Donald und Goofy?" "Die müssen wir noch finden.", sagt Sora. Sie gehen nun ein Stück weiter und schreiten durch eine Tür wo sie plötzlich Geräusche hören. "Hört ihr das?", fragt Peter und lauscht. "Ja es kommt von dort unten!", ruft Sora und zeigt auf eine Falltür die zu einem dunklen Raum führt. Sie springen ohne zu zögern hinein und begegnen Donald und Goofy die hart gegen Herzlose kämpfen. Helfend kämpfen die anderen mit und haben zusammen

alle Herzlosen schnell besiegt. "Sora!Jana! Ein Glück, ass ihr hier seit.", stöhnen Donald und Goofy erschöpft. "Jetzt sind wir komplett.", meint Jana fröhlich. "Ja, aber wir haben noch eine rechnung offen mit dem alten Stockfisch dort oben.", sagt Peter ernst. "Lassen wir mal den Kapitan über Bord gehen.", lächelt Sora verschmitzt. Darauf nickt Peter grinsend und so arbeiten sich die freunde vor bis zum Deck. Als sie das Deck erreichen sieht Smee sie und rennt wie bessesen zu Hook. "Sie sind entwischt!" "Was?", ruft Hook und springt von seinem Sessel auf. "Wieso? Smee was haben sie wieder falsch gemacht!",schreit er ihn an und rennt auf das Deck. "Hallöle Hook, wir sind hier wegen der Abrechnung!", meint Peter und grinst verschmitzt. "Ach ja? Dann komm doch her!", fordert hook ihn heraus und zückt sein schwert. "Wie du willst!"Peter fliegt zu Hook und kämpft. Sora und seine freunde wollen ihm helfen doch wie aus dem nichts tauchen Herzlose vor ihnen auf. Jeder knüpft sich welche vor und das Deck wandelt sich zu einem Schlachtfeld. "Peter geh in Deckung!", ruft Jana ihm zu und reißt ihr Schlüsselschwert in die Höhe und ruft:"Blitzra!" Tausemde Blitze zücken um ihr herum und treffen alle herzlose auch Hook wird gewaltig von den Blitzen getroffen." Gut gemacht, Jana!", lobt Peter sie und nimmt den benommen Hook gefangen. "Was machen wir mit ihm?", fragt Donald als er mit den Herzlosen fertig ist. "Ich finde wir schicken ihn wieder auf See.", zwinkert Peter und stopft Hook in eine kanone. er zielt und schießt. Mit einem lauten Schrei fliegt Hook weit bis hinter dem Horizont. Alle lachen beherzt als mee ins rettungsboot steigt und seinem Kapitan treu entgegen paddelt. "Jetzt bringe ich dich nach london! Wie Versprochen!", meint Peter zu jana.

Sie grinst und lässt sich dir angenehme Meeresbriese durch die Haare wehen.

Das Schiff hebt mit dem Feenstaub von naseweis ab in den klaren Sternenhimmel und auf nach London. Jana lehnt sich auf die Rehling und schaut hinab. „ Alles in Ordnung?“,fragt Peter, der sich neben ihr stellt. „Ja klar. Ich schwelge nur in alten Erinnerungen. Das ist alles so neu für mich. Nixen, Feen und fliegen. Das gibt's nur in Märchen in meiner Welt.“, erzählt Jana und schaut verträumt. „wenn du willst kannst du hier bleiben.“, schlägt Peter Pan vor. „Nein , das kann ich nicht. Ich habe eine Aufgabe zu erfüllen. Ich muss Sora und den anderen helfen und außerdem sie sind meine besten Freunde und beste Freunde lässt man nicht im Stich.“, lächelt Jana. Peter grinst zurück und nickt. Sora hat das Gespräch zufällig mitbekommen und fühlt sich geschmeichelt.

Langsam nähern sie sich dem Big Ben und somit London. Jana schaut gespannt hinunter doch die Entteuschung ist groß. „Was ist Jana? Ist das nicht London?“, fragt Sora und schaut besorgt zu ihr hin. „Doch es ist London, doch zur falschen Zeit. Die Jahreszahl die hier herrscht ist zu früh. Zur dieser Zeit war ich noch gar nicht geboren worden. Es ist eben eine andere Welt.“, seufzt Jana. „Na ja, wenn wir schon mal hier sind, dort ist das Schlüsselloch.“, meint Sora und zeigt auf das Ziffernblatt von dem Turm. Eine kleine Bewegung und der neue Herzensweg ist gesichert und befahrbar. „Ach was ich dich noch fragen wollte... Woher hast du diese Kette?“, fragt Sora. „Tja das erzähl ich euch später.“, grinst Jana und spürt wie die Frau in ihr mit ihr lacht.